

AQUACER 1062

Anionische Wachsemulsion auf Basis eines Ethylen-Acrylsäure-Copolymerwachses zum temporären Korrosionsschutz von Metallteilen.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Ethylen-Acrylsäure-Copolymerwachsemulsion (EAS)

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

pH-Wert:	9
Nichtflüchtiger Anteil (60 min, 125 °C):	22 %
Trägermaterial:	Wasser
Schmelzpunkt (Wachsanteil):	95 °C
Viskosität (23 °C, D=800/s):	< 300 mPa·s
Lieferform:	Emulsion

Lagerung und Transport

Produkthaltbarkeit in ungeöffnetem Originalgebinde: 15 Monate

Temperaturempfindlich. Lagerung und Transport zwischen 5 und 35 °C. Vor Gebrauch umrühren.

Anwendungen

Schmierstoffe und Formtrennmittel

Eigenschaften und Vorteile

AQUACER 1062 wird für galvanische Anwendungen und Metalloberflächenbehandlungen empfohlen. Bei Anwendung auf Metalloberflächen bildet AQUACER 1062 einen Schutzfilm gegen Korrosion mit guter Haftung auf Metall. Es ist besonders geeignet für verzinkten Stahl (passiviert oder nicht passiviert) sowie für nicht verzinkten Stahl, Nickel, Aluminium und andere Nichteisenmetalle. Das Verhalten mit anderen Metallen muss im Einzelfall getestet werden. Das Additiv ist in allen Verhältnissen mit Wasser mischbar, sofern der pH-Wert über 8,5 bleibt. Der Korrosionsschutz von mit AQUACER 1062 behandelten Blechen kann durch Zugabe von Silikaten oder typischen Emulsionen wie Acrylaten, Styrol-Acrylaten oder Polyurethanen weiter verbessert werden. Die Dicke des Trockenfilms kann über die Viskosität eingestellt werden. Der durch AQUACER 1062 gebildete Schutzfilm kann unter alkalischen Bedingungen leicht wieder entfernt werden.

Empfohlene Zusatzmengen

10-20 % Wachsanteil auf die Gesamtformulierung, wenn AQUACER 1062 allein verwendet wird.

3-10 % Wachsanteil auf die Gesamtformulierung, wenn AQUACER 1062 in Kombination mit Silikaten oder anderen Bindemitteln verwendet wird.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

AQUACER 1062 kann durch Tauchen, Sprühen oder Schleudern aufgetragen werden. Für Sprühanwendungen wird ein Feststoffgehalt von > 10 % empfohlen.

Lackindustrie**Eigenschaften und Vorteile**

AQUACER 1062 wird für galvanische Anwendungen und Metalloberflächenbehandlungen als temporärer Korrosionsschutz empfohlen, bei der das Additiv einen Schutzfilm bildet. Es ist besonders geeignet für verzinkten Stahl (passiviert oder nicht passiviert) sowie für nicht verzinkten Stahl, Nickel, Aluminium und andere Nichteisenmetalle. Das Verhalten mit anderen Metallen muss im Einzelfall getestet werden. Das Additiv ist in allen Verhältnissen mit Wasser mischbar, sofern der pH-Wert über 8,5 bleibt. Die Korrosionsschutzeigenschaften von mit AQUACER 1062 behandelten Blechen kann durch Zugabe von Silikaten oder typischen Bindemittelmulsionen wie Acrylaten, Styrol-Acrylaten oder Polyurethanen weiter verbessert werden. Die Trockenfilmschichtstärke kann über die Viskosität eingestellt werden. Der durch AQUACER 1062 gebildete Schutzfilm kann unter alkalischen Bedingungen leicht wieder entfernt werden.

Einsatzempfehlungen

Coil Coatings	☒
Industrielacke	☐

☒ besonders empfohlen ☐ empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

10-20 % Wachsanteil auf die Gesamtformulierung, wenn AQUACER 1062 allein verwendet wird.

3-10 % Wachsanteil auf die Gesamtformulierung, wenn AQUACER 1062 in Kombination mit Silikaten oder anderen Bindemitteln verwendet wird.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

AQUACER 1062 kann durch Tauchen, Sprühen oder Schleudern aufgetragen werden. Für Sprühanwendungen wird ein Feststoffgehalt von > 10 % empfohlen. Vor Gebrauch gut aufrühren. Bei Verwendung mit Bindemitteln sollte das Produkt unter Rühren zugegeben und gut eingearbeitet werden.



Ihr lokaler
Kontakt

BYK-Chemie GmbH

Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
info@byk.com
www.byk.com



Download
our app:
byk.com/app

ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAX®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, NANOBYPK®, OPTIBENT®, OPTIGEL®, PURABYK®, RECYCLOBYK®, RHEOBYK®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Sämtliche Angaben in diesem Dokument basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Für die hier gemachten Angaben wird keine Gewähr und/oder Garantie übernommen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, dies schließt auch die Gewährleistung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck aus, oder dass die hierin genannten Produkte, Daten und Informationen ohne Verletzung von Schutzrechten Dritter verwendet werden können. Angaben über Eignung und Anwendung der Produkte stellen keine verbindliche Vereinbarung bezüglich der vertraglichen Beschaffenheit oder einer spezifischen Verwendungseignung des Produkts dar. Vertragliche Regelungen, insbesondere vereinbarte Produktspezifikationen, haben stets Vorrang. Wir empfehlen Ihnen, unsere Produkte vor dem Einsatz in Vorversuchen auf ihre Eignung für den von Ihnen beabsichtigten Zweck zu prüfen. Wir behalten uns das Recht vor, die Angaben in diesem Dokument ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu aktualisieren.